


416. O, wo find die Schnitter?

Eben G. Regford. — B. M.

Geo. F. Root.



1. O, wo find die Schnitter im Ern - te - feld? Wer sammelt die Garben dem
2. An Het - ten und Hänen recht sorgsam geht, im üp - pig - sten Unkraut oft
3. Der Wei - zen ist reif und zur Ernt' be - reit; es har - ret das Feld, es ist
4. Drum schwinget die Sichel nur früh und spät und sammelt dem Herrn seine



1. Herrn der Welt? Die Wahrheit soll un - se - re Si - chel sein, und
2. Wei - zen steht. Auf, schneidet mit Fleiß drum und sam - melt ein, denn
3. Ern - te - zeit. Doch we - ni - ge nur an die Ar - beit gehn, die
4. gold - ne Saat. Einst zie - hen wir heim, von der Ar - beit müd', dann



1. lei - ner darf ruh'n; holt die Garben ein!
2. voll muß die Scheu - er des Meisters sein!
3. Schnitter ver - ein - zelt im Fel - de stehn.
4. sin - gen wir ju - belnd das Ern - te - lied!

Wo find die Schnitter? O,



1.—4. wer hilft mit? Wer ju - belt im Fest und singt das Ern - te - lied? Wer

1.-4. steht im Dienste des Herrn der Welt und sammelt Garben im Ernte-feld?